



JÖSSNITZ

Staatlich anerkannter Erholungsort

INFORMATIONSBLATT

Ausgabe
März
2013

Der Ortschaftsrat informiert

Die neubenannten Plauener Bürgerpolizisten haben ihre Arbeit aufgenommen. Die für Jößnitz zuständigen Polizeiobermeisterin Frau Schmidt und Polizeihauptmeister Herr Gorges, stellten sich vor wenigen Tagen in der Örtlichen Verwaltung Jößnitz vor. Ihre Arbeit soll zur Verbesserung von Ordnung und Sicherheit die Präsenz der Polizei vor Ort stärken. Sie werden sich immer wieder in den Ortsteilen aufhalten und können über die zentrale Telefonnummer des Polizeirevier Plauen gerufen werden: 03741 - 14 100.

Eile mit Weile

sollte derzeit das Motto für das Befahren unserer Ortschaft lauten. Durch den notwendigen Neubau der Brücke über die Bahn an der Schöpsdrehe fahren wesentlich mehr Kraftfahrzeuge als sonst durch Jößnitz. Die Verkehrspolizei kontrolliert jetzt häufiger die Geschwindigkeiten.

Liebe Kraftfahrer!

Bitte bedenken Sie, dass wegen der ortsangepassten, schmalere Straßen die Situation schnell unübersichtlich wird. Hinter jeder nicht gleich einsehbaren Stelle kann sich eine Ausfahrt, aber auch ein Fußgänger befinden.

Bitte, bitte: Angepasst fahren!



Ortsjubiläum

Der Ortschaftsrat wird bei der Durchführung des Ortsjubiläums ‚750 Jahre Jößnitz‘ zur Finanzierung auf Eintrittsgelder angewiesen sein. Um den geplanten Familienvormittag mit Unterstützung durch die Jößnitzer Vereine sowie die Schule für die Besucher eintrittsfrei gestalten zu können, wird dieser Teil auf den Sonntag (07.07.2013) verlegt. Im Innenteil finden Sie einen aktualisierten Ablaufplan.

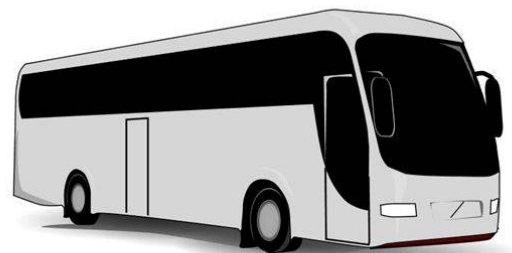
Der **Bücherbus** steht
am **12.März 2012**

von 10.00 - 11.00 Uhr am Pflegeheim „SALUS“
und
von 11.30 – 16.30 Uhr an der Grundschule.

Kontakt: Kreisbibliothek Vogtlandkreis 03741 / 392 10 88
oder 0175 / 43 51 398

bibliothek@vogtland-kultur.de

www.kreisbibliothek-vogtlandkreis.info



Redaktionsschluß

wird im März wegen der Osterfeiertage bereits am 19.03.2013 sein. Bitte beachten!

Die nächste öffentliche Zusammenkunft des Jößnitzer Ortschaftsrates

ist geplant am 27.03.2013 um 19.00 Uhr in der Bürgerbegegnungsstätte ‚Bahnhof‘.

Öffnungszeiten der Örtlichen Verwaltung Jößnitz, Gerhart-Hauptmann-Straße 8



03741 – 52 11 88

Fax: 03741/ 52 81 11

E-Mail: verwaltung-joessnitz@plauen.de

Montag: 9.00 – 12.00
Dienstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag: nach Vereinbarung

Abfallentsorgung Februar / März 2013



→ **DSD - Gelber Sack** gesamtes Ortsgebiet
04. / 18. März 02. / 15./ 29. April

Achtung: Abholung jetzt immer m o n t a g s!

Gelbe Säcke und Restmüllsäcke (1,72€) erhalten Sie auch weiterhin in der **Örtlichen Verwaltung Jößnitz.**

→ Papiertonne Altpapier

Jößnitz - Röttis - Steinsdorf
28. März 25. April



Oberjößnitz
13. März

10. April

→ Bioabfallentsorgung

Jößnitz - Röttis - Steinsdorf
13. / 27. März 10. / 24. April

Oberjößnitz
05./ 19. März 02./ 16./ 30. April

→ Hausmüll (Röttis und Steinsdorf nur 4-wöchentliche Leerung)

Jößnitz-Röttis-Steinsdorf
14-tägig 4-wöchentlich
14. März 28. März
11. April 25. April

Oberjößnitz
14-tägig
27. März
24. April

4-wöchentlich
13. März
10. April



→ Sperrgut- und Kleinschrottsammlung Frühjahr 2013

07. März, Jößnitz - Parkplatz am Bahnhof von 14.30 – 18.30 Uhr
26. März, Steinsdorf, oberhalb Trafohaus von 14.30 – 18.30 Uhr
22. April – Röttis, Eisenbahnbrücke von 14.30 – 18.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist das Abstellen von Sperrgut und Kleinschrott untersagt. Bitte achten Sie auf Sauberkeit an den Standplätzen!

Möchten Sie Sperrmüll außerhalb dieser Angebotszeiten der Containerstandplätze abgeben, so nutzen Sie bitte die Sperrgutkarte auf der letzten Seite des Abfallkalenders 2013. Damit hat jeder Haushalt 1x im Jahr die Möglichkeit, Schrott und Sperrmüll von zu Hause abholen zu lassen.

Impressum

Informationsblatt der Ortschaft Jößnitz

Herausgeber: Stadt Plauen, Ortschaftsrat Jößnitz Gerhart-Hauptmann-Straße 8, 08547 Jößnitz

Tel.: 03741-521188 Fax: 03741- 528111

E-Mail: findjoessnitz@googlemail.com Internet: www.joessnitz.de

Zusammenstellung und Bearbeitung: Michael Findeisen

Druck: Pauli Werbung und Druck Treuen

Erscheinung/Bezugspreis: monatlich/kostenlos

Redaktionsschluss: 19.03.2013 f.d.Heft April 2013

Dieses Informationsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird aus den Anzeigenerlösen und finanziellen Mitteln für den Ort finanziert. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.



Der Ortschaftsrat möchte den Familien- und Vereinstag der Jößnitzer Bürger eintrittsfrei gestalten. Deshalb muss dieser Vormittag aus organisatorischen Gründen am Sonntag stattfinden.

Sowohl am Freitag als auch am Samstag wird zu den Veranstaltungen ein Tageseintrittsgeld erhoben, das wir zum Begleichen von Kosten für Bühne, Künstler, Sicherheit und ähnlichem benötigen.

Am Samstagnachmittag findet gemeinsam mit dem Vogtlandkreis das 13. Vogtländische Schalmeyenspektakel statt.

Wir freuen uns auf ein insgesamt abwechslungsreiches, interessantes Programm und viele gutgelaunte Besucher .

Geplanter Ablauf (Arbeitsstand Feb. 2013)

Freitag (05.07.13)

18:00	Hasengrund	offizielle Eröffnung Festtage und Ausstellung
20:00 – 01:00	Bühne Schlosspark	MRB live – die Partyband aus dem Vogtland
dazwischen:		Die Udo Jürgens Cover Band

Samstag (06.07.13)

13:00 – 19:00	Bühne Park	13. Vogtländisches Schalmeyenspektakel in Zusammenarbeit mit der Abt. Kultur des LRA Vogtlandkreis
---------------	------------	--

20.00 -		Drei Bands im Wechsel: Great Jokers , Rock Nation , Hella Donna in den Pausen: 'Die Müller-Brüder'
---------	--	--

13:00 – 22:00	Gelände am Schloss	Mittelalterspektakel
---------------	--------------------	----------------------

Sonntag (07.07.13)

09:00 – 10:00	Im Park	Gottesdienst
---------------	---------	--------------

10:00 – 12:30	Bühne Park und Aktionsflächen	Familienvormittag mit verschiedenen Aktionsständen der Vereine und Bühnenprogrammen Schule usw.
---------------	-------------------------------	---

musikalischer Frühschoppen

Fotowettbewerb „Mein Jößnitz“ startet

Damals und heute sind gefragt

Zur Vorbereitung und Popularisierung des 750-Jahre-Jubiläums in Jößnitz schreibt der Ortschaftsrat einen Fotowettbewerb aus. In den Rubriken „Mein Jößnitz – Damals“ und „Mein Jößnitz – Heute“ dürfen alle Vogtländer jeweils bis zu 5 Fotoarbeiten einreichen, dabei sind die Ortsteile Röttis und Steinsdorf ebenso inbegriffen.



Unter fachkundiger Aufsicht der Mitglieder des FotoClub Vogtland setzen die Jößnitzer Fotofreunde Sandra Möschke, Thomas Bauer und Dirk Holzmüller den Wettbewerb um. Eine Jury wird die eingereichten Werke im April 2013 bewerten.



Die einzureichenden Fotos in der Rubrik „Mein Jößnitz – Damals“ unterliegen keinen Größenvorschriften. Die Fotos müssen vor der Jahrtausendwende entstanden sein. In der Rubrik „Mein Jößnitz – Heute“ sind Ausbelichtungen im Mindestformat 20x30 Zentimeter vorgeschrieben. Die Bilder müssen ab dem Jahr 2000 entstanden sein.

Geplant ist eine Ausstellung der bestjurierten Fotoarbeiten zum Jubiläum im Jößnitzer Hasengrund,

anschließend werden Wechsellausstellungen an verschiedenen Orten folgen. Abzugeben sind die Werke in der Ortsverwaltung Jößnitz. Für die 3 besten Bilder jeder Rubrik werden Preise im Gesamtwert derzeit 300 Euro ausgelobt.

Wichtig:

Jedes abgegebene Bild muss eindeutig gekennzeichnet sein!
Bitte Bildautor, Adresse, Ort und Jahr der Aufnahme und die Rubrik „Damals“ oder „Heute“ nennen.

Fotos (3): Sandra Möschke





DIE KITA INFORMIERT

FASCHING IN KRIPPE UND KINDERGARTEN

Am Faschingsdienstag, dem 12. Februar 2013, fand unsere diesjährige Faschingsfeier in allen Räumen von Krippe und Kindergarten im „Gänseblümchen“ statt.

Nachdem wir uns an einem tollen Büffet, gestaltet von unseren Eltern, gestärkt hatten, stand unserer Feier für alle großen und kleinen Närrinnen und Narren nichts mehr im Wege.

Ob beim Luftballon- und Zeitungstanz oder aber bei etwas ruhigeren Faschingsaktivitäten, es fand ganz bestimmt jeder etwas, um so richtig Fasching zu feiern.

Natürlich gehörte auch ein Faschingsumzug durch Jöbnitz dazu. Und dieser führte uns direkt durchs Seniorenzentrum „Salus“, wo schon für jedes Kind ein leckerer Krapfen zum Vernaschen wartete, vielen Dank nochmals. Auch bei der Bäckerei Hörning führte unser Weg vorbei, und wer wollte, konnte dort einen Pfannkuchen mit nehmen, großen Dank auch dafür nochmals.

Unsere Faschingsfeier ging viel zu schnell vorbei, aber wir haben ja einen Trost, nächstes Jahr ist auf alle Fälle wieder Fasching!

Anbei noch ein paar Schnappschüsse von uns und unserer Feier und bis bald die „Gänseblümchen“.



Danke für das tolle Faschingsbuffet

Zum Fasching ist
bei uns im Kindergarten
mal alles anders!



Luftballontanz



Die Kirche im Dorf

März 2013

Monatsspruch:

Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden; denn in ihm leben sie alle.

Lukas 20,38

Liebe Gemeinde!

Wenn es um die Auferstehung der Toten geht, haben alle Menschen viele Fragen. Auch zurzeit Jesu war das so.

Einige fragen ihn: Wenn eine Witwe, die auch keine Kinder von ihrem verstorbenen Mann bekommen hat, dann den Bruder ihres Mannes heiratet und vielleicht noch einmal heiratet, weil auch der zweite Mann keine Kinder mit ihr hatte – mit welchem Mann wird diese Frau denn wohl nach der Auferstehung verheiratet sein? Diese ernst gemeinte Frage soll Jesus auch auf die Probe stellen. Er antwortet: Heiraten ist eine Sache der Welt, nicht der Ewigkeit. In der Ewigkeit wird nicht geheiratet, sondern engelsgleich gelebt als Gottes Kinder. Und dann sagt Jesus: Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden; denn in ihm leben sie alle.

Er will damit sagen: Die Auferstehung ist ein unvergleichlich anderes Leben, das sich ein auf Erden Lebender nicht vorstellen kann. In der Ewigkeit gibt es kein Leben, wie wir es auf Erden kennen, wo alles vom Tod bestimmt wird. In der Ewigkeit aber wird alles von Gott bestimmt. Das muss uns als Antwort genügen, wenn wir über die Auferstehung spekulieren.

Die Toten leben in Gott – und worin leben wir? Wenn Jesus auf Fragen antwortet, schwingt immer etwas mit, was ich besonders gut hören und überlegen soll. Hier ist es die Frage: Worin lebe ich? Für wen lebe ich? Ist Gott und sein Wille mein Maß aller Dinge? Ist mir seine Liebe unter allen Umständen Wegweiser und Halt? Wenn ja, dann gibt es auch keine Sorgen mehr, wie mein Leben in der Ewigkeit sein wird. Es wird noch schöner, leichter, fröhlicher sein, als meine schönsten Fantasien es mir ausmalen können. Ich wünsche ein frohes Osterfest,

Ihre Pfn. Beatrice Rummel

Rückblick: von den Kinderbibeltagen unterwegs zum Gottesdienst 1 x anders: Jesus erzählt von einer Reise, bei der ein Mensch einerseits von lebensbedrohlicher Gewalt und andererseits von lebensrettender Hilfe heimgesucht wird. Er antwortet auf die Frage: „Wer ist mein Nächster?“ Lukas 10,25ff

Auch die Kinder gingen auf Reisen,



bastelten und machten neue Entdeckungen,



als sie beim Geländespiel in Familien mit großen Koffern durch Jößnitz unterwegs waren.



Am 16. Februar erfreuten Sie die Bewohner im Salus mit ihrer gesungenen Geschichte.





**Rückblick:
Gottesdienst 1
x anders
„der Nächste
bitte“**

Am 17. Februar führte Felix Moosdorf durch den gut besuchten Gottesdienst, den der Kirchenchor unter Leitung von Kantor Fiedler umrahmte.



Dirigiert von Dietrich Moosdorf, zeigten



die Kinder begeistert, was sie gelernt hatten.



CVJM – Band, sowie Frank und Pia Enders füllten den Raum mit Musik. Viele waren zum Essen geblieben. Allen, die zum Gelingen dieses 1x anderen Gottesdienstes beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



**Besondere Gottesdienste in
der Osterzeit**

Taufgedächtnisgottesdienste feiern wir mit den Jößnitzer Kindern, die im 1. Halbjahr ihren Tauftag haben, am Sonntag, den 7. April und mit allen Steinsdorfer Kindern am Sonntag, den 14. April.



Die Bilder zeigen Taufgedächtnisgottesdienste nach Ostern im vergangenen Jahr.



Herzliche Einladung zur Jubelkonfirmation am 21. April 2013 – das Foto erinnert an die Jubelkonfirmation im vergangenen Jahr am 29. April 2012.





Die Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf laden ein:

Sonntag Okuli	3.3.13	10.00 Uhr Jößnitz	Predigtgottesdienst m. Kindergottesdienst
Sonntag Lätare	10.3.13	10.00 Uhr Steinsdorf	Predigtgottesdienst
Sonntag Judika	17.3.13	10.00 Uhr Jößnitz	Predigtgottesdienst m. Kindergottesdienst
Sonntag Palmarum	24.3.13	10.00 Uhr Jößnitz 14.00 Uhr Steinsdorf	Konfirmation mit Chor Konfirmation m. Instrumentalkreis
Gründonnerstag Passionsspiel	28.3.13	19.00 Uhr Jößnitz	m. Hl. Abendmahl
Karfreitag	29.3.13	10.00 Uhr Jößnitz 14.00 Uhr Steinsdorf	Predigtgottesdienst m. Hl. Abendmahl
Ostersonntag	31.3.13	9.00 Uhr Steinsdorf 10.00 Uhr Jößnitz	Familiengottesdienst Familiengottesdienst
Sonntag Quasimodogeniti	7.4.13	10.00 Uhr Jößnitz	Gottesdienst zum Taufgedächtnis



Gospelkonzert: Orange Voices 9. März um 17.00 Uhr Kirche Jößnitz

Es wird herzlich eingeladen zu regelmäßigen Veranstaltungen der Kirchgemeinde:

Kinderkreis - Jößnitz	dienstags	16.00 Uhr		Pfarrhaus
Kinderkreis - Steinsdorf:	letzter Freitag im Monat	um 17.00 Uhr		im Bürgerhaus Steinsdorf
Christenlehre	donnerstags	16.00 Uhr	2. - 4. Kl.	Pfarrhaus
		17.00 Uhr	5. - 6. Kl.	Pfarrhaus
Konfirmanden	dienstags	17.30 Uhr	7. Kl.	Pfarrhaus
Konfirmanden	donnerstags	17.00 Uhr	8. Kl.	Pfarrhaus
Kirchenchor	donnerstags	19.30 Uhr		Pfarrhaus
Junge Gemeinde	nach Absprache			Pfarrhaus
Frauenkreis	Freitag, 1.3.	Frankreich (WGT)	19.30 Uhr	Pfarrhaus
Seniorenheim Salus	Dienstag, 5.3.		10.30 Uhr	Robert Kochstr. 1
Seniorenheim „Zur Warth“	Dienstag, 12.3.		10.30 Uhr	Steinsdorfer Str. 8
Seniorenkreis „Vitales Wohnen“	Dienstag, 26.3.		10.30 Uhr	Bahnhofstr. 1
Bibelstunde (Röttis)	Dienstag, 12.3.		19.00 Uhr	Pfaffenmühle
Bibelstunde (Steinsdorf)	Mittwoch, 13.3.		19.00 Uhr	„Zum Hirschen“
Erwachsenenkreis	letzter Montag im Monat		20.00 Uhr	Pfarrhaus

Die Landeskirchliche Gemeinschaft (Bahnhofstraße 42) lädt wöchentlich montags 17.00 Uhr zur Bibelstunde und mittwochs 19.30 Uhr zur Gebetsgemeinschaft ein.

Ansprechpartner der Kirchgemeinden Jößnitz und Steinsdorf

Pfarrweg 7, Tel.: 03741 / 52 12 33; Fax: 03741 / 55 39 41 / e-Mail: kg.joessnitz@evlks.de;
Homepage: www.kirche-joessnitz.de oder www.kirche-steinsdorf.de

Pfarrerin Rummel (Pfarrbüro):

Di: 8.00 – 10.00 Uhr; Do: 15.00 – 17.00 Uhr, Tel.: 03741 / 52 12 33
in Plauen Tel.: 03741 / 14 69 774

Frau Schuster - Verwaltung:

in dringenden Fällen: 0160 / 85 62 643 / e-Mail: pfn.rummel@web.de
Donnerstag, 13.00 – 17.00 Uhr, Tel.: 03741 / 52 12 33

Herr Moosdorf - Gemeindepädagoge:

03741 / 52 84 03

Fastenzeit in Steinsdorf



Während der Fastenzeit vor Ostern und vor Weihnachten werden die Festtagsseiten des Flügelaltars in Steinsdorf geschlossen.

Links auf der Alltagsseite oben: Petrus mit dem Schlüssel und Paulus mit dem Schwert. Darunter ist der heilige Antonius mit dem "T" auf dem Mantel und dem Glöcklein des Einsiedlers – gilt als einer der geistigen Väter des Mönchtums. An seiner Seite steht der heilige Franziskus mit den Wundmahlen Christi. Er wurde Gründer der Franziskaner.

Rechts oben: Sebastian, der unter Kaiser Diokletian für seinen christlichen Glauben starb. Neben ihm steht der heilige Rochus, der als Wanderprediger in Italien die Pestkranken pflegte. Darunter finden wir Johannes den Evangelisten und Christopherus, der das Christuskind auf der Schulter trägt.



Jasmin Hartenstein
empfing am
10. Februar
im Gottesdienst
die Heilige Taufe.

Konfirmation

Konfirmation bedeutet Festigung des Glaubens und ist zugleich die eigene Bestätigung der als Kind empfangenen Taufe. Die Taufe am Tag der Konfirmation entspricht einer selbst entschiedenen Erwachsenentaufe und schließt somit die Konfirmation mit ein.

Auch die Familien, Freunde und unsere Gemeinden nehmen Anteil an diesem Tag der Konfirmation – erfahren also auch die Festigung ihres Glaubens.

Unsere Konfirmanden:

24. März um 10.00 Uhr in Jöbnitz

Sarah Keilhack
Victoria Kuszora
Alena Schmidt
Karsten Märtner
Henning Wolff

Sandy Schmidt empfängt die Heilige Taufe.

24. März um 14.00 Uhr in Steinsdorf

Vanessa Fröhlich
Jasmin Hartenstein
Luisa Wunderlich
Daniel Linko

Das Fest der Konfirmation ist ein Abschluss der Konfirmandenzeit und der Anfang des Weges mit Gott, der nun für zehn Konfirmanden selbst bestimmt beginnt. Auf diesem Weg mit Gott sind alle unterwegs. Jeder Gottesdienst in unseren Kirchen will eine Wegstation sein. Die Steinsdorfer feiern nach 30 Jahren wieder einen Konfirmationsgottesdienst in Ihrer Kirche, für deren Erhaltung sie sich mit viel Spenden und Arbeitseinsätzen eingebracht haben.

Herzlichen Dank für weitere Bauspenden:
bis 22.2. **26.948,86 €**



Bitte spenden Sie für die **Kirche Steinsdorf!**
Spenden an die Kirchgemeinde Steinsdorf:

Konto 169 53 00 014 bei der KD - Bank
BLZ: 350 601 90